

Wir über uns

Das Berufsbildungswerk Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH (bftw) ist einer der größten gemeinnützigen Bildungsträger in der Bundesrepublik Deutschland. Seit 1953 engagiert sich das bftw bundesweit in zur Zeit ca. 160 Bildungsstätten mit insgesamt etwa 33.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern (Stand 2004).



Das bftw als ein Traditionsunternehmen begegnet den Veränderungen des Arbeitsmarktes mit kreativen und nachhaltigen Konzepten. Neue

Wege werden beschritten und Innovationen gefördert. Eine offene Lern- und Arbeitsatmosphäre, zeitgemäße Lernmethoden, exquisite fachliche und didaktische Ausbildung des Personals sowie eine moderne Ausstattung sind selbstverständlich. Alle Lehrgänge des bftw sind nach ISO 9001:2000 zertifiziertes Qualitätsmanagement. Sie können Ihren Bildungsgutschein einlösen, da wir für die Förderung der beruflichen Weiterbildung nach dem Recht der Arbeitsförderung zugelassen sind.



Die Weiterbildungseinrichtung in Wetzlar- Garbenheim besteht seit 1982 mit dem Ziel, die Qualifikation erwerbssuchender Arbeitskräfte aus dem gewerblich-technischen Bereich den sich ständig ändernden Anforderungen anzupassen, bzw. entsprechend zu erweitern und zu vertiefen.

Tochterunternehmen des bftw – Unternehmen für Bildung:

Berufsbildungswerk Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH (bftw) Düsseldorf und Berlin

inab – Ausbildungs- und Beschäftigungsgesellschaft des bftw mbH Berlin

weitblick-personalpartner GmbH Düsseldorf

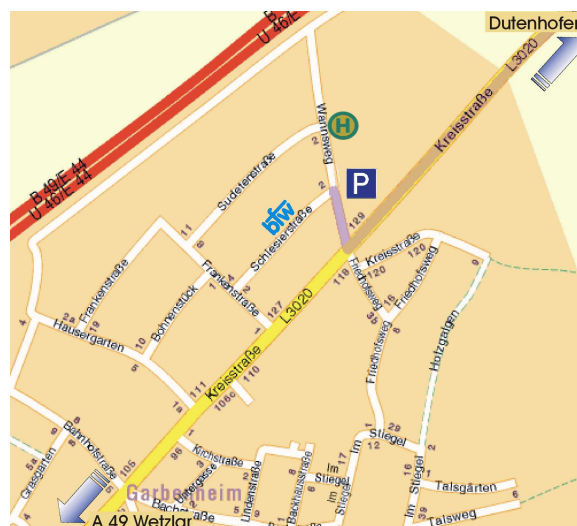
So finden Sie uns

Berufsbildungswerk
Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH
Berufsbildungsstätte Garbenheim
Schlesierstr. 2
35583 Wetzlar-Garbenheim

Montag - Freitag: 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Tel. 06441 9079-0
Fax 06441 9079-40
Ansprechpartner: Frau Christina Lipp

e-mail: garbenheim@bftw.de
www.bftw.de

mit öffentlichen Verkehrsmitteln (RMV):
Buslinie 17 ab Wetzlar Busbahnhof
Haltestelle Wannsweg



Fachlehrgang CNC Technik Qualifizierung

Lehrgangsbeginn:
auf Anfrage

Lehrgangsdauer: 12 Wochen
(480 Stunden)



Ein bewährter Weg zur beruflichen Qualifizierung

Berufsbildungsstätte Garbenheim
Schlesierstr. 2, 35583 Wetzlar-Garbenheim

Für wen ist der Kurs?

Zielgruppe

Facharbeiter aus den Bereichen Holz und Metalltechnik oder mit vergleichbaren Kenntnissen: z.B. Tischler, Dreher, Fräser, Zerspansungs-, Werkzeug-, Fein-, oder Industriemechaniker usw.

Lehrgangsinformation

Beratung: täglich von 10:00 –12:00 Uhr

Lehrgangsbeginn: auf Anfrage

Lehrgangsdauer: 12 Wochen Vollzeit (480 UST)

Lehrgangsgebühr: auf Anfrage

Unterrichtszeiten: Montag – Freitag
07:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Ausstattung: 14 Notebooks
Windows NT-Netzwerk
Standardsoftware MS-Office
Keller SYM plus, SL- Software
Laserdrucker (Farbe und SW)
CNC-Drehmaschine CTX 200- Serie 2
Steuerung: Heidenhain CNC Pilot
CNC-Fräsmaschine DMU 35 M
Steuerung: Siemens 810 u. SHOP MILL
2 Weiler 160 CNC, Steuerung: Sinumerik 3
Werkzeug- Einstellungsgerät ESG 400V

Lehrmethode: Vortrag und Präsentation
individuell gesteuerte Lern- und Arbeitsphasen
Projektarbeiten an den CNC-Maschinen in Kleingruppen

Förderung:

Eine Förderung ist nach den Richtlinien des Sozialgesetzbuches SGB III (Bildungsgutschein) der Arbeitsagentur sowie nach den Richtlinien des SGB II durch die ArGen oder optimierenden Kommunen möglich.

Was kann ich lernen?

Inhalte

Grundlagen CNC-Technik

Mathematische, geometrische und technologische Grundlagen

Programmierung nach DIN 66025

Bildzeichnen DIN 55003, Programmaufbau, Geometrische Anweisung, Technologische Anweisung, Maschinentechnische Anweisung, Vereinfachte Geometriebeschreibung, Bearbeitungszyklen, Unterprogramme, Programmwiederholung, Ausblendsätze, Programmstellung mit zunehmendem Schwierigkeitsgrad

Praxis der CNC-Programmierung

Spannmittel, Werkzeugvermessung, Werkzeugverwaltung, Einrichtbetrieb, Praktische Übungen an CNC-Drehmaschine und CNC-Fräsmaschine mit zunehmendem Schwierigkeitsgrad

CNC-Fräsen

Programmieren und Herstellen komplexer Werkstücke, Fräs- und Bohrzyklen, Polarkoordinaten, Spiegeln, Verschieben und Verdrehen des Werkstücknullpunktes

CNC-Drehen

Programmieren und Herstellen komplexer Werkstücke, Nullpunktverschiebung, Innen- und Außengewinde, Innen- und Außenkonturen, Drehen zwischen den Spitzen

Verschiedene Projektarbeiten

Und nach dem Kurs?

Prüfung und Zeugnis

Am Ende des Lehrgangs wird eine interne Prüfung abgenommen.

Sie erhalten ein ausführliches aussagefähiges Zertifikat mit allen fachlichen Inhalten, auf Wunsch auch mit einer persönlichen Beurteilung vom bftw ausgestellt.

Berufliche Perspektive

Mit den erworbenen Kenntnissen und Fertigkeiten sind Sie in der Lage, sich den ständig verändernden Bedingungen am Arbeitsmarkt anzupassen und mit entsprechender Fachkompetenz als auch sozialen Verhaltenskompetenzen auf die gestellten Anforderungen zu reagieren.

Als CNC-Fachkraft sind Sie auch in der Lage, sich schnell an anderen als in dem Lehrgang benutzten CNC-Systemen einzuarbeiten. Sie können den Einsatz von CNC-Programmen in den verschiedensten Produktionsprozessen steuern, wobei Sie besonders auf rationelle Fertigungsabläufe achten.

CNC-Fachkräfte arbeiten überall dort, wo rechner- bzw. computerunterstützte Fertigungsmaschinen in größerem Maß zum Einsatz kommen. Überwiegend sind dies Industriebetriebe im Bereich des Maschinen- und Anlagenbaus sowie des Fahrzeug- und Werkzeugbaus, aber auch der Holz- und Kunststoffverarbeitung.

Bei der Bewerbung und der Suche nach einem neuen geeigneten Arbeitsplatz unterstützen wir Sie sowohl durch unsere Kontakte zu Firmen in der Region als auch bei der Erstellung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen.